

Inhalt

<i>Einführung: Katharismus, Kreuzzug, Inquisition</i>	11
Zu den Quellen	32

I Die Entstehung der dualistischen Häresie

1 Von den Bogomilen zu den Katharern	35
Im Abendland: Die Welle des 11. Jahrhunderts	40
Von der Reform Gregors bis zur zweiten Welle	43
1145: Die Mission des hl. Bernhard	47
1165: Streitgespräch in Lombers	50
1167: Ein katharisches Konzil?	51
1177–1181: Ein Vor-Kreuzzug	55
Der Gral gegen die Katharer	60
2 Die Gesellschaft und Kirche der Katharer	63
Die geographische Verbreitung	66
Ein kirchlicher Apparat	71
Die Gläubigen	78
Bruchlinien	83
3 Innozenz III.: Der Kreuzzug, der nicht begonnen werden konnte	89
Okzitanische Geopolitik	92
Die Säuberung der hohen Geistlichkeit	99
Die Missionen der Legaten	103
Der Appell an den König von Frankreich	105
Der hl. Dominikus	108
Die Ermordung von Pierre de Castelnau	115

II Der Kreuzzug

4 Simon de Montfort oder der Blitzkrieg	123
Die Demütigung von Saint-Gilles	123
Der Kreuzzug des Agenais	126
Béziers: »Tötet sie alle!«	128

Die Eroberung von Carcassonne	131
Die Konfiszierung	133
Die <i>Militia Christi</i>	138
Die Besetzung des Lauragais	141
Von der Grafschaft Foix bis ins Albigeois	143
Die ersten Erhebungen	145
5 Der Krieg der Burgen	148
Eine Frühjahrsoffensive	150
Die Belagerung von Minerve	153
Die Belagerung von Termes	155
Der Bruch	158
6 Die Isolierung von Toulouse	165
Die Opfer von Lavaur	165
Der unmögliche Kompromiss	169
Die erste Belagerung von Toulouse	171
Die Gegenoffensive	173
Der Scheinsieg von Castelnau-d'Orbieu	175
Die zweite Eroberung	178
Vom unteren Quercy ins Agenais	181
Die Einkesselung	184
Die Statuten des eroberten Landes	186
7 Peter II. von Aragon: Die Herausforderung	191
Zuflucht beim König	191
Ein Friedensplan	194
Auf dem Weg zum <i>Imperi pirinenc</i>	197
Die Aussetzung des Kreuzzuges	198
Peter II. von Aragon in Toulouse	200
Die Eide vom 27. Januar	202
Das große Durcheinander	205
Die Kehrtwende	207
Die Einnahme von Le Pujol	209
8 Die Absetzung Raymonds VI.	213
Muret	213
Die Schlacht	217
»Wie beim Turnier ...«	219

Die Unterwerfungen	220
Der große Ritt	226
» <i>Princeps et monarcha ...</i> «	230
Die Entstehung des Predigerordens	232
Ein »Pilger« namens Ludwig	236
Das vierte Laterankonzil	239
9 Die okzitanische Rückeroberung	244
Beaucaire	245
Die Plünderung von Toulouse	247
Die Befreiung	249
»Und der Stein ging genau da nieder, wo er sollte ...«	255
Die Schlacht von Baziège	259
Toulouse: Dritte Belagerung	263
Die Belagerung von Castelnaudary	265
Die große Jagd	267
10 Der königliche Kreuzzug	273
Die Eide von Montpellier	277
Das Konzil von Bourges	279
Der Zusammenbruch	282
Das Aufbäumen	287
Verhandlungen	292
Der Vertrag von Paris	295

III Die Inquisition

11 Die Geburt der Inquisition	303
Das Konzil von Toulouse	305
Die Gründung von Montségur	311
Der Appell an die Predigerbrüder	313
Erste Unruhen	319
Die Vertreibung der Predigerbrüder	324
12 Verfolgung und Widerstand	328
Das Inquisitionsverfahren	328
Guillaume Arnaud und Étienne de Saint-Thibéry	334
Die Aussetzung der Inquisition	337

Trencavel und die Erhebung der Seneschallei	340
Die Organisation des religiösen Widerstandes	347
Die Netzwerke der Solidarität	352
13 Das Massaker von Avignonet	358
Die große Koalition	359
Die Nacht von Christi Himmelfahrt	361
Die gescheiterte Rebellion	363
14 Das Ende von Montségur	367
Die Anfänge der Belagerung	372
Die entscheidenden Augenblicke	376
Die Übergabe und der Scheiterhaufen	380
15 Von Ferrer bis Bernard de Caux	385
Ferrer: Ein Interimstribunal	386
<i>Perfecti</i> und Gläubige	388
Bernard de Caux: Das Lauragais wird durchkämmt	391
Die »allgemeinen Predigten« von Toulouse	395
16 Der Graf, das Heilige Offizium und die Bischöfe	399
Von der Vergeltung zum Erbarmen	401
Rollentausch	403
Die letzten Jahre Raymonds VII.	405
17 Nach Montségur: Bestandsaufnahme	410
Grafschaft Foix: Die Kirche in Not	411
Das Gebiet von Toulouse: Das Chagrinleder	413
Sicard Lunel: Vom Albigeois ins Quercy	418
Carcassès: Vom Val de Daigne zum Cabardès	420
Alphonse de Poitiers: Die Rückkehr der Predigerbrüder	421
Der Abschluss der französischen Eroberung	425
18 Die Zeit des Exils	429
Die Inquisitoren von 1255 bis 1300	431
Toulouse und das Lauragais: Das letzte Netzwerk	433
Philipp der Kühne: Die Amnestie des Jahres 1279	435
Die Lombardei, Land des Asyls	437
Sirmione oder das neue Montségur	442

19	Die Zeit der Revolten und Verschwörungen	445
	Carcassonne: 117 <i>Consolaments</i>	445
	Das Komplott gegen die Archive	448
	Der erste Prozess von Albi	452
	Nicolas d'Abbeville und die »Wut der Carcassonne«	455
	Noch einmal Albi: Der politische Prozess	457
	Die Verschwörung des Infanten von Mallorca	460
	Das Scheitern Bernards de Castanet	464
20	Die letzten <i>Perfecti</i> , die letzten Scheiterhaufen	466
	Pierre Authié: Die Kirche der katharischen Erneuerung	466
	Bernard Gui: Die Repression	472
	Noch einmal Albi und Carcassonne	475
	Das Ende von Bernard Délicieux	479
	Jacques Fournier und die Grafschaft Foix	481
	Guillaume Bélibaste: Der letzte <i>Perfectus</i>	482
	Die vier letzten Gläubigen	486
	Anmerkungen	491
	Quellen	498
	Bibliographie	504
	Deutsche und englische Forschungsliteratur	506
	Abbildungsnachweis	509
	Karten	511
	Personenregister	517